

LWL-Klinik Lengerich

Psychiatrie • Psychotherapie • Psychosomatik • Neurologie
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

06.11.2017

„Die Sprache der fliegenden Hände“

Ausstellung zur Gebärdensprache in der LWL-Klinik Lengerich

Lengerich (lwl). Der „Sprache der fliegenden Hände“ widmet sich die Fotoausstellung „Gebärdensprache“ in der LWL-Klinik Lengerich. Gezeigt werden 18 großformatige Bilder, die der Fotograf Jürgen Christ zusammen mit Mitarbeitenden des Caritasverbandes Emsdetten-Greven angefertigt hat. Sie geben einen Einblick in die Vielfalt und Faszination der Gebärdensprache, die in Deutschland erst seit 2002 als offizielle Sprache anerkannt ist.

Schon seit über 30 Jahren sind Gebärden in der LWL-Klinik präsent, denn 1985 wurde hier die deutschlandweit erste Station für psychisch erkrankte Hörgeschädigte eingerichtet. Das Angebot des Behandlungszentrums für Hörgeschädigte ist bis heute ganz auf die kommunikativen Bedürfnisse und Notwendigkeiten von früh oder spät ertaubten, schwerhörigen und Cochlea implantierten sowie taubblinden Menschen abgestimmt.

Vor diesem Hintergrund lag die Entscheidung nahe, die beeindruckende Wanderausstellung in den Räumlichkeiten der Lengericher Klinik des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) zu präsentieren. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung werden Mitarbeitende des Caritasverbandes Emsdetten-Greven und der LWL-Klinik Lengerich – gebärdensprachlich begleitet – weitere Informationen zur Ausstellung, zum Behandlungszentrum für Hörgeschädigte und zur Geschichte der Gebärdensprache geben.

Die Ausstellung wird am 13. November um 12:30 Uhr im Foyer der Verwaltung eröffnet und kann danach noch bis zum 15. Januar 2018 werktags von 8 bis 17 Uhr besucht werden. Nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 05481 12-279 (Frau Schabos) geben Mitarbeitende der Klinik Interessierten gerne weitere Informationen zur Gebärdensprache und zu dem spezialisierten Behandlungsangebot.

Kontakt:

Kontakt: Jutta Westerkamp
05481 12-6450 oder 0151 406 35 234
E-Mail: j.westerkamp@lwl.org

LWL-Pressestelle
0251 591-235
presse@lwl.org



Bildtext: Ausdrucksstarke Fotos und Informationstafeln geben interessante Einblicke in die Gebärdensprache.

Fotos: Jürgen Christ